Ausschreibung

Diplom "Military Radio History "

(Stand: 19.04.2026)

Die Interessengruppe Military-Radio-Runde im Deutsche Amateur-Radio-Club e.V., Ortsverband Schönau (S65), verleiht dieses Diplom an Funkamateure und SWL's. Mit dem Erwerb des Diploms werden Aktivitäten gewürdigt, die sich mit der Dokumentation, Erhaltung, Nutzung von ehemaliger Militärfunktechnik im Amateurfunkdienst befassen und damit einen Beitrag zur Konversion und Darstellung funktechnischer Entwicklungen leisten.

Für nachgewiesene Amateurfunkaktivitäten nach dem 01.Januar 2004:

1) Ein Besuch in einem Museum/ Ausstellungen*) von Militärfunktechnik, zählt einmalig. 4 Punkte
(von der Ausstellung zu bestätigen, z.B. Eintrittskarte)

2) Verbindungen mit Mitgliedern der IG MRR an militärhistorischen Einrichtungen**) zählen doppelt

3) Funkverbindungen mit Clubstationen der IG MRR 2 Punkte

4) Verbindungen mit Stationen von Mitgliedern der IG MRR 1 Punkt

Folgende Punktzahlen müssen erreicht werden:

DL- Stationen:	20 Punkte
EU- Stationen:	15 Punkte
DX-Stationen:	10 Punkte

Alle Bänder und Betriebsarten sind zugelassen. Ausgenommen Packet- Radio- und Echolink-Verbindungen. Jede Station darf nur einmal im Diplomantrag gewertet werden. (eine Clubstation der IG MRR, obligatorisch)
Bei entsprechendem Nachweis kann das Diplom auch für ein Band oder/und in einer Betriebsart ausgestellt werden.Auch ein abgerechnetes Log einer MOTA- Aktivität wird anerkannt.
Eine Liste der wertbaren Rufzeichen und Einrichtungen der IG Military-Radio-Runde kann auf Web-Seite der IG MRR (www.militaryradiorunde.de)abgerufen werden. Die Liste wird laufend aktualisiert.

Der Diplomantrag geht mit GCR- Liste und der Gebühr von 5 EUR oder 7 US-$ an Diplommanager :
Gerd Balg (DL7UMG)
Trillerstr. 22
D-08066 Zwickau

IBAN: DE26 8707 0424 0465 9900 60 BIC: DEUTDEBP36

Anmerkung: Das Diplom wurde am 28.12.2009 vom Diplomausschuss des DARC.e.V. anerkannt.

b.w.

*) benannte Museum/Ausstellungen sind (Stand: 25.03.2011)

1)München: Deutsches Museum
www.deutsches-museum.de

2) Berlin: Deutsches Technikmuseum
www.sdtb.de

3) KOBLENZ: Wehrtechnische Studiensammlung beim Bundesamt für Wehrtechnik und Beschaffung
www.bwb.org

4) WOLLENBERG: Militärhistorisches Sonderobjekt 301 Wollenberg e.V.
www.bunker-wollenberg.eu

5) Harnekop: NVA – Ausstellung Harnekop e.V.
www.nva-harnekop.de

6) KOSSA: Militärmuseum Kossa im Eurocenter Sächsische Militärgeschichte Leipzig/ Dübener Heide e.V.
www.bunker-kossa.de

7) Frauenwald: Bunkermuseum
www.waldhotel-rennsteighoehe.de

8) Großenhain: Flugplatzausstellung
www.grhn105.eu

9) Dessau: Militärhistorisches Museum - Anhalt
www.militaermuseum-anhalt.de

**) für Funkverbindungen nach Pkt.2 der Ausschreibung zählen o.g. Einrichtungen 4 -9

Anmerkung: Ausstellungseinrichtungen werden jährlich aktualisiert.
Über die Neuaufnahme entscheidet die Mitgliederversammlung des OV.